



**MARKTGEMEINDE RASTENFELD**

3532 Rastendorf 30

Tel.: 02826/289, Fax: 02826/289-20

Email: [gemeinde@rastendorf.at](mailto:gemeinde@rastendorf.at)

Homepage: [www.rastendorf.at](http://www.rastendorf.at)

Lfd. Nr. 2013 04

# GEMEINDERAT

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung am

Mittwoch, 29.05.2013,

im GEMEINDEAMT RASTENFELD

Beginn: **19.35 Uhr**

Ende: **20.45 Uhr**

Die Einladung erfolgte am

**23.05.2013** durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Wandl Gerhard  
Vzbgm. Ing. Reiter Anton

GGR Rauscher Gerhard  
GGR Ing. Hengstberger Erich

GR Hennebichler Markus  
GR Radinger Gerhard  
GR Riegler Jürgen  
GR Rößl Christian  
GR Ing. Traxler Klaus  
GR Wanner Hans

GGR Teuschl Sabine  
GGR Dastel Josef

GR Hasengst Reinhard

GR Rauscher Nadine

GR Sinhuber Karl  
GR Ulrich Franz

Entschuldigt abwesend waren:

GR Gassner Andrea  
GR Rogner Herbert

GR Ing. Himmel Heinz

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Bgm. Wandl Gerhard

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

# TAGESORDNUNG

## 1) Feststellen der Beschlussfähigkeit

Bgm. Gerhard Wandl stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist.

## 2) Genehmigung letztes Protokoll vom 25.04.2013

Bgm. Gerhard Wandl stellt die Frage, ob schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll vom 25.04.2013 erhoben werden.

Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll erhoben werden stellt Bgm. Gerhard Wandl fest, dass das Protokoll als genehmigt gilt.

## 3) Kredit Oberbank, Konto 511-0175.43; Erhöhung Zinssatz

Bgm. Wandl Gerhard berichtet, dass die Oberbank den Aufschlag auf den 1-Monat-Euribor auf 0,85 % erhöht. Die Oberbank gibt keine Fixzinsvereinbarung.

Es wurde ein Gegenoffert von der Raiffeisenbank eingeholt. Die Raiffeisenbank würde für den Kredit folgendes Angebot machen:  
3-Monats-Euribor und 1,10 % Aufschlag fix für die restliche Laufzeit.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt, dass der Kredit derzeit bei der Oberbank belassen werden soll. Bgm. Wandl wird mit der Oberbank nochmals sprechen, um vielleicht doch eine Verbesserung zu erzielen (z. B. Garantie, dass keine weitere Erhöhung des Aufschlags in nächster Zeit vorgenommen wird).

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Kredit bei der Oberbank belassen wird.

## 4) Kindergartentransport; Kostenbeitrag

Bgm. Wandl Gerhard berichtet, dass dzt. € 23,-- (erstes Kind einer Familie) und € 18,-- (für jedes weitere Kind) als Kostenbeitrag zum Kindergartentransport eingehoben werden.

Aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen sollen die Beiträge um je € 2,-- erhöht werden, d.h. auf € 25,-- und € 20,--.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt die Erhöhung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhung ab dem Kindergartenjahr 2013/2014 (ab September 2013).

## 5) Öffentliche Beleuchtung Rastenfeld; Auftragsvergabe

GGR Erich Hengstberger berichtet über die durchgeführte Ausschreibung der öffentlichen Beleuchtung am Marktplatz.

Es sind folgende Angebote eingelangt:

Lagerhaus Zwettl:	€ 113.253,60
Volk, Sallingberg:	€ 116.151,36
Klamert, Grainbrunn:	€ 95.609,57
Strabag, Rastenfeld:	€ 94.736,45 abzüglich der Planungskosten € 92.336,45

Fa. Deco & Lights, Ludersdorf, hat ein Angebot nur über die Lampen (Material) in Höhe von € 56.448,-- gelegt. Im Vergleich dazu kostet das Material bei der Fa. Klamert € 65.604,-- (9.156,-- teurer) und bei der Fa. Strabag € 63.315,17 (um € 6.867,17 teurer).

Die Montagekosten betragen bei den Elektrikern:

Fa. Klamert, Grainbrunn: € 30.005,57 (minus 2 % Skonto 29.405,46)

Fa. Strabag, Rastenfeld: € 29.021,28 (minus 2 % Skonto € 28.440,85)

Antrag:

GGR Hengstberger beantragt daher, dass das Material bei der Fa. Deco & Lights um € 56.448,-- gekauft und die Montageleistung an die Fa. Strabag um € 29.021,28 minus 2 % Skonto = € 28.440,85 vergeben wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragserteilung.

## 6) Güterwegerhaltung 2013 (KG Peygarten, Aignerweg)

GGR Hengstberger berichtet, dass im Rahmen der Güterwegerhaltung 2013 der Weg in Richtung Aigner Bernhard in Peygarten saniert werden soll. Das Budget beträgt € 20.000,--, wovon 50 % gefördert werden. Der Weg soll 30 cm tief aufgefäst werden, das gefräste Material wird wieder verdichtet und der Weg anschließend asphaltiert (8 cm Asphalt) mit Asphaltwulst als Wasserführung. Es handelt sich um 640 m<sup>2</sup>.

Die Kosten betragen laut Angebot der Fa. Strabag € 23.722,87 brutto. Von der Güterwegebauabteilung wurde die Preisangemessenheit festgestellt.

Antrag:

GGR Hengstberger beantragt, dass der Weg im Rahmen der Güterweegerhaltung saniert werden soll. Der Auftrag soll an die Fa. Strabag erteilt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 2 Stimmenthaltungen (Liste LGR), dass das gegenständliche Wegstück im Rahmen der Güterwegerhaltung 2013 saniert wird. Der Auftrag wird an die Fa. Strabag erteilt.

## 7) Heizzentrale Rastefeld 2 – Schule; Auftragsvergaben

Bgm. Wandler Gerhard bringt dem Gemeinderat den Vergabevorschlag für die Baumeisterarbeiten (Umbau Heizraum, Fernwärmeleitung) und die Elektrikerarbeiten zur Kenntnis.

Der Vergabevorschlag von Bm. Albert ergibt:

Chabek:	€ 27.648,48 netto
Leyrer + Graf:	€ 27.823,46
Fessl:	€ 30.477,86
Mokesch:	€ 31.967,95
Strabag:	€ 33.377,81

Der Vergabevorschlag lautet, dass der Auftrag an die Fa. Chabek erteilt werden soll.

Weiter wurden die Elektrikerarbeiten ausgeschrieben. Es hat nur die Fa. Klamert mit € 9.199,70 netto angeboten. Bm. Albert hat das Angebot geprüft und die Preisangemessenheit festgestellt. Bm. Albert empfiehlt die Vergabe an die Fa. Klamert.

Antrag:

Bgm. Wandler beantragt, dass der Auftrag gemäß Vergabevorschlag an die Fa. Chabek (Baumeisterarbeiten) und an die Fa. Klamert (Elektriker) erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Auftragsvergaben.

## 8) Photovoltaikanlagen für Gemeindehäuser; Auftragsvergaben

Bgm. Wandler Gerhard berichtet, dass die Photovoltaikanlagen für die Gemeindehäuser Gemeindeamt, Arzthaus und Kindergarten ausgeschrieben worden sind. Die Angebote wurden vom Energiebeauftragten GR Klaus Traxler gemeinsam mit dem KEM-Manager Martin Frank ausgewertet.

Bgm. Wandler bringt dem Gemeinderat das Ergebnis der Auswertung wie folgt zur Kenntnis:

Fa. Gretzel, Lichtenau:	€ 38.327,70 brutto
Fa. Lux, Zwettl:	€ 42.924,--
Fa. Klamert, Grainbrunn:	€ 58.212,--
Fa. Phototec, Traismauer:	€ 39.510,-- und alternativ € 41.487,60
Fa. Wandl, Lichtenau:	€ 44.904,17

Der Vergabevorschlag lautet auf die Fa. Gretzel mit € 38.327,70 brutto.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt, dass der Auftrag an die Fa. Gretzel erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Auftrag an die Fa. Gretzel erteilt wird.

#### 9) Bauplatz GNR 175/23, KG Peygarten; Kaufansuchen Dr. Wiesner/Dr. Schweigl

Bgm. Wandl Gerhard bringt dem Gemeinderat das Kaufansuchen für den Bauplatz 175/23 zur Kenntnis. Fam. Dr. Karin Schweigl/Dr. Jens Dirk Wiesner, Zwettl, wollen in den nächsten 1 – 3 Jahren ein Einfamilienhaus errichten.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt, dass der Bauplatz an Dr. Wiesner, Dr. Schweigl zu den üblichen Bedingungen (Wiederkaufsrecht usw.) verkauft werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf an Herrn Dr. Wiesner und Frau Dr. Schweigl.

#### 10) Marktplatz Rastendorf; Verwertung Baurestmassen

Bgm. Wandl Gerhard berichtet, dass am Marktplatz vor Jahrzehnten eine Makadam-Teer-Schicht hergestellt worden war. Diese Schicht ist im Zuge der Straßenbauarbeiten unter der Asphaltdecke entdeckt worden. Es handelt sich um gefährlichen Abfall.

Am 23.5.2013 gab es ein Gespräch mit Herr Dr. Mayer, Chemiker beim Amt der NÖ Landesregierung, über die weitere Vorgangsweise. Teilgenommen haben Bgm. Wandl, Herr Hauer (Fa. Strabag) und Dipl. Ing. Monika Samek.

In dem vorgefundenen Makadam ist ein PAK-Wert über 2.000 enthalten. Dieses Material darf nirgends deponiert werden. Die erste Aussage war, dass das Material in Simmering verbrannt oder gewaschen werden müsste. Dies hätte enorme Kosten verursacht. Mit Herrn Dr. Mayer wurde besprochen, dass das Material stabilisiert werden kann.

Bei dieser Stabilisierung wird das kontaminierte Material mit Zement und Chemie vermischt. Durch die Vermischung ergibt sich ca. 25 – 30 cm dicker Straßen-Betonkörper. Auf diesen Betonkörper muss als Abschluss noch eine Asphaltdecke aufgebracht werden.

Bgm. Wendl meint, dass diese Stabilisierung nicht am Marktplatz erfolgen soll, weil erstens zukünftig immer wieder Aufgrabungen (Wasser, Kanal, Kabel) erfolgen werden und es da nicht leicht sein würde, durch 30 cm Beton zu graben. Zweitens kann es bei dieser Stabilisierung mit Zement zu einer Belastung für die Anrainer kommen.

Bgm. Wendl schlägt daher vor, die Stabilisierung auf dem Güterweg Sportplatz – Praderhütte zu machen – laut Dr. Mayr spricht dem nichts entgegen.

Die weitere Vorgangsweise wäre so: Bis zur nächsten Gemeinderatssitzung muss ein Projekt vorliegen – die Kostenschätzung beläuft sich derzeit auf € 120.000,-- bis € 150.000,--. Die Stabilisierung würde durch eine Spezialfirma erfolgen. Das Projekt muss vorher von der Bezirkshauptmannschaft Krems wasserrechtlich bewilligt werden.

Der Güterweg würde auf ca. 800 lfm. ausgebaut werden. Es müssen vorher drei Probekörper gemacht werden um nachzuweisen, dass die Stabilisierung funktioniert. Die Herstellung der Probekörper kostet ca. € 10.000,--.

Antrag:

Bgm. Wendl beantragt, dass der Gemeinderat die weitere Vorgangsweise gemäß dem vorstehenden Bericht beschließen möge.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vorgangsweise wie beantragt.

## 11) Arzthaus Rastefeld 29; Kündigung Ordination

Bgm. Wendl Gerhard bringt dem Gemeinderat die Kündigung von Dr. Rieger per 30.6.2013 zur Kenntnis.

Bgm. Wendl berichtet, dass es zwei Bewerber um die Nachfolge von Dr. Rieger gibt. Frau Dr. Baumgartner wird voraussichtlich bestellt. Der Neubeginn ist für die 2. Juliwoche geplant. Die Sanierung bzw. Umbau der Ordination soll im Jahr 2014 (Sommer) erfolgen, wo die Schulräume als Ausweichquartier genutzt werden könnten.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Kündigung einstimmig zustimmend zur Kenntnis.

## 12) Verabschiedung OMR Dr. René Rieger

Vzbgm. Anton Reiter schlägt vor, dass Herrn Dr. Rieger zur Verabschiedung die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Rastefeld verliehen werden soll.

Antrag:

Bgm. Wandl beantragt, dass Herrn Dr. Rieger die Ehrenbürgerschaft der Markt-gemeinde Rastefeld aufgrund der besonderen Verdienste des Herrn OMR Dr. René Rieger um die Bevölkerung der Marktgemeinde Rastefeld verliehen werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verleihung der Ehrenbürgerschaft.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am ...26.06.2013.....  
genehmigt - ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Gerhard Wandl eh.

.....

Bürgermeister

J. Müllner eh.

.....

Schriftführer

Traxler K. eh.

.....

GR Ing. Traxler Klaus, ÖVP

Rogner Herbert eh.

.....

GR Rogner Herbert, SPÖ

Himmel eh.

.....

GR Ing. Himmel Heinz, LGR